



Tätigkeitsbericht 2011

1. Allgemeines

Sicher im Heilbronner Land e.V. verzeichnete zum Jahresbeginn 2011 79 Vereinsmitglieder. Der Mitgliederstand stieg zum Jahresende 2011 auf 84 Personen, Institutionen, Vereine und Körperschaften an, davon waren 36 Vereinsmitglieder Städte und Gemeinden aus der Region.

2. Vereinssitzungen

Am 11. Mai 2011 fand eine Vorstandssitzung und am 27. September 2011 die Mitgliederversammlung jeweils in der Polizeidirektion Heilbronn statt.

3. Personelles

Im Jahr 2011 gab es im Vereinsvorstand oder –Beirat keine personellen Veränderungen.

4. Einnahmen / Ausgaben

Im Jahr 2011 betragen die Zuflüsse, bestehend aus Mitgliedsbeiträgen, Fördermitteln, Geldbußen, Spenden und sonstigen Einnahmen 39.502 €

Demgegenüber standen Ausgaben für Förderprojekte, Veranstaltungen, Verwaltung und Mitgliederwerbung in Höhe von 12.641,05 €

Mit dem Kontenübertrag aus 2010 in Höhe von 26.214,94 € sowie dem Bestand des Geldmarktkontos in Höhe von 60.810,83 € betrug der Kapitalstand zum Ende des Jahres 2011 83.886,72 €



5. Geförderte Präventionsprojekte

5.1. Lokale Präventionsprojekte

Infotage „Sicher im Heilbronner Land“

Am 05. und 06. August 2011 fanden in der Heilbronner Stadtgalerie die Infotage „Sicher im Heilbronner Land“ statt. An mehreren Infoständen wurden Passanten über Falschgeld, Graffiti, Illegale Drogen, Cybermobbing, verbotene Waffen und Gefahren im Alter informiert. Zudem waren Infostände von „Frauen helfen Frauen“ und von „Senioren für andere“ vertreten. Die Aktion war Auftakt für weitere Veranstaltungen dieser Art, die unter dem Dach von Sicher im Heilbronner Land als Netzwerkplattform stattfinden werden.

Theaterstück „Total vernetzt – und alles klar?!“ für Güglinger Schüler

Das Thema Medienkompetenz wurde im Oktober 2011 an der Katharina-Kepler-Schule in Güglingen behandelt und mit dem derzeit sehr angesagten Bühnenstück „Total vernetzt – und alles klar?!“ des Duo Q-Rage abgerundet. Diese Vorführung bezuschusste Sicher im Heilbronner Land mit 200 Euro.

5.2. Präventionsseminar für Erzieherinnen und Erzieher in Kooperation mit Polizei und Kreisverkehrswacht Heilbronn e.V.

Seit mehr als 20 Jahren werden durch die Polizeidirektion Heilbronn und die Kreisverkehrswacht Heilbronn e.V. ErzieherInnenseminare zur Verkehrsprävention durchgeführt. Nach dem Pilotseminar 2009 wurde am 01./02. Februar 2011 das zweite Seminar mit gesamtpräventiver Ausrichtung (kriminal- und verkehrspräventive Inhalte) angeboten, an dem 16 Erzieherinnen teilnahmen. Als Seminarörtlichkeit diente wiederum die katholische Bildungsstätte am Michaelsberg bei Clebronn. Die Seminarkosten wurden zwischen der Kreisverkehrswacht und SiHL aufgeteilt. Demnach übernahmen wir insgesamt 1.800 Euro.



Förderverein für Kriminalitätsvorbeugung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-2799
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de

5.3. Gewaltpräventionsprojekt „ECHT STARK“

ECHT STARK ist eine Gemeinschaftsentwicklung der Koordinationsstelle für Suchtfragen für den Stadt und Landkreis Heilbronn beim städtischen Gesundheitsamt, „Pffiffgunde e.V.“ - Beratung und Hilfe bei sexuellem Missbrauch, Polizeidirektion Heilbronn, Psycho-soziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchterkrankungen der Caritas Heilbronn - Hohenlohe mit Unterstützung der Volkshochschule Unterland.

ECHT STARK zielt auf die **Prävention von Gewalt, sexueller Gewalt und von Sucht**. Zielgruppe sind Kinder der 3. und 4. Klasse.

2011 wurden an folgenden Schulen ModeratorInnen ausgebildet:

Grundschule Eberstadt, 2 ModeratorInnen

Grundschule Fürfeld, 2 ModeratorInnen

Grundschule Untergriesheim, 1 ModeratorIn

Grundschule Bad Rappenau, 1 ModeratorIn

Jugendhilfe Brackenheim, 1 ModeratorIn

Förderschule Flein, 1 ModeratorIn

8 ModeratorInnen mit insgesamt 760 Euro gefördert (Übernahme der gesamten Ausbildungskosten i.H.v. jeweils 95 Euro)

5.4. Voll Gas – Ein Projekt zur Unfallprävention bei jungen Kraftfahrern

Das im Jahr 2008 erstmals umgesetzte Projekt wurde auch in den Folgejahren fortgeführt. Im Jahr 2011 nahmen insgesamt 482 Schüler der Christian-Schmidt-Schule in Neckarsulm und der Audi AG an dem dreistufigen Programm teil.

Für die Durchführung der Rauschbrillenparcours und der Aufwandsentschädigung der Projektleitung wurden von SiHL im Jahr 2011 2.420,00 Euro bereitgestellt. Die Kosten für die Fahrsicherheitstrainings wurden von der Berufsgenossenschaft getragen, die Kosten für die sozialpädagogischen Kleingruppengespräche vom Landratsamt und die Kosten für die polizeilichen Präventionsvorträge von der Polizeidirektion Heilbronn.

Beteiligte: Landratsamt Heilbronn, Polizeidirektion Heilbronn, Sicher im Heilbronner Land e.V., Kreisverkehrswacht Heilbronn e.V., Die Vollbremsung e.V., TÜV Süd, Christian-Schmidt-Schule, Berufsgenossenschaft Metall Nord-Süd.



Förderverein für Kriminalitätsverbeugung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-2799
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de

5.5. Projekt Mobbing

Zu Jahresbeginn 2011 haben sich zwei Beamte der Prävention intensiv mit der Thematik Mobbing und Gewalt an Schulen auseinandergesetzt. Sie erarbeiteten eine Schulkonzeption, die Elternveranstaltungen, Schülerworkshops und Lehrerfortbildungen umfasst. Dieses Konzept wird in besonderem Maße von Schulen angefragt, weshalb die beiden Beamten seit Dezember 2011 täglich mehrere Schulklassen und anschließend noch Elternveranstaltungen durchführen. Für dieses durchschlagende Präventionskonzept hat Sicher im Heilbronner Land im Jahr 2011 für Fachliteratur und Präsentationsmaterialien 400 Euro bereit gestellt.

5.6. Zweite Auflage von „Be clever- clean 4ever“

Die Selbsthilfegruppe Jagstfeld hat als Folgeveranstaltung des im Jahr 2010 initiierten Projekts „Be clever – clean 4ever“ die Suchtprävention bei Jugendlichen in den Fokus der Aktion am 08. Oktober 2011 gestellt. Hauptakteure waren dann auch Jugendliche aus verschiedenen Bad Friedrichshaller und Neckarsulmer Einrichtungen. So gab es ein Filmprojekt mit den Jugendlichen des „Treff 23“ in Amorbach. Dieser Film wurde für die Bewerbung der Veranstaltung eingesetzt. Außerdem fanden Projekte mit Präventions-AGs mehrerer Schulen statt. Am Veranstaltungstag wurden Theaterstücke aufgeführt, es gab eine Präsentation der „Drogeneisenbahn“ sowie Erlebnisinfostände zum mitmachen, Livemusik, Rauschbrillenparcours und vieles mehr. Schwerpunktthemen waren Spielsucht, Internetsucht, Essstörungen sowie legale und illegale Drogen.

Sicher im Heilbronner Land förderte die Veranstaltung mit 700 Euro.

5.7. Präventionskonzept „Hand in Hand gegen Gewalt – für die Zukunft unserer Kinder“

Im Rahmen der landesweiten Kampagne gegen Kindesmisshandlung und – Vernachlässigung veranstaltete der „Runde Tisch gegen häusliche Gewalt im Stadt- und Landkreis Heilbronn“ am 27. Oktober 2011 eine Informationsveranstaltung für Erzieherinnen. Diese Veranstaltung wurde mit einem Zuschuss in Höhe von 350 Euro von SiHL gefördert.



Förderverein für Kriminalitätsvermeidung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-2799
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de

5.8. Zivilcourageprojekt „MUT! Tu was. Zeig Zivilcourage“

Im Februar 2010 wurde das Aktionsbündnis „MUT im Heilbronner Land“ zur Verbesserung der Zivilcourage in der Region Heilbronn auf Initiative des Netzwerks Rat für Frauen gegründet. Weitere Beteiligte waren die Jugendpflege der Stadt Bad Rappenau, die Jugendpflege des Landkreises Heilbronn, die Polizeidirektion Heilbronn, Sicher im Heilbronner Land e.V., die Volkshochschule Heilbronn gGmbH, die Volkshochschule Neckarsulm und die Volkshochschule Unterland. Die jeweilige Umsetzung der Einzelprojekte erfolgte im Jahr 2011. Folgende Projekte wurden initiiert:

1. Bäckertüten

Bei der Bäckertütenaktion „Visionär gesucht“ wurden Ende März 2011 alle 100 Bäckereifilialen im Landkreis Heilbronn mit jeweils 1.000 Tüten ausgestattet. Es gab insgesamt vier verschiedene Motive. Sicher im Heilbronner Land steuerte 2.000 € für die Aktion bei.

2. Nachtwanderer

Seit Februar 2011 sind insgesamt 16 Nachtwanderer in Bad Rappenau und den Teilorten unterwegs und sorgen als Ansprechpartner für Jugendliche dafür, dass mögliche Konflikte bereits frühzeitig angesprochen und ausdiskutiert werden. Sicher im Heilbronner Land förderte das Pilotprojekt mit 2.500 €.



3. Aktionstag

Der Aktionstag fand am 09. Juli 2011 in der Volkshochschule in Neckarsulm statt. Von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr wurden **Fachvorträge** zum Thema Zivilcourage und Werteentwicklung, Gefahren im Netz (z.B. Soziale Netzwerke) und Cyber-Mobbing angeboten. **Workshops** zu Themen wie Selbstverteidigung und dem richtigen Verhalten in Notfällen standen ebenso auf dem Programm wie **Theater**-Aufführungen des Improtheaters „Ohne Gewähr“ und die Uraufführung eines Stückes über Zivilcourage der Präventionspuppenbühne Heilbronn. Bei einem „Markt der Möglichkeiten“ stellten verschiedenste Organisationen ihre Projekte zum Thema Zivilcourage vor.



Förderverein für Kriminalitätsvorbeugung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-2799
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de

Zudem wurde der neu ins Leben gerufene Zivilcouragepreis „MUT! Tu was. Zeig Zivilcourage“ der Öffentlichkeit vorgestellt. Sicher im Heilbronner Land förderte den Aktionstag und die Neubeschaffungen für das neue Stück der Puppenbühne mit etwa 1.500 €

4. Workshops der VHSen

Die Volkshochschulen Neckarsulm, Unterland und Heilbronn bieten flankierende Workshops zum Thema Zivilcourage an. Einige kostenlose Workshops werden von SiHL mit jeweils 200 € bezuschusst.

5. Busaktion „Tu was“

Am 14.02.2011 wurde ein Bus der Stadtwerke Heilbronn mit Folien der landesweiten Zivilcourageaktion „Tu was“ beklebt. Die Aktion wurde vom Landeskriminalamt mit 1.500 Euro bezuschusst. Den Restbetrag in Höhe von 730 Euro steuerte SiHL bei. Auf der Busrückseite wird die Aktion „MUT im Heilbronner Land“ beworben.

5.9. Zivilcouragepreis „MUT! Tu was. Zeig Zivilcourage“

Zum ersten Mal wurden im Jahr 2011 Personen und Institutionen aus dem Stadt- und Landkreis Heilbronn für ihre Zivilcourage geehrt. Mit dem Heilbronner Zivilcouragepreis „Mut – Tu was. Zeig Zivilcourage“ wird in einem jährlichen Wettbewerb couragiertes Handeln von Bürgerinnen und Bürgern belohnt.

Initiiert wurde dieses Vorhaben durch das Netzwerk „Mut im Heilbronner Land“ und die Polizeidirektion Heilbronn. Das Medienunternehmen „Heilbronner Stimme“, die „Bürgerstiftung Heilbronn“ und der Präventionsverein „Sicher im Heilbronner Land“ werden diese Aktion maßgeblich fördern. Über die Vergabe des Preises entscheidet eine Jury, die sich paritätisch aus jeweils einem Vertreter der fünf genannten Einrichtungen zusammensetzt.

Mut!
Tu was. Zeig Zivilcourage.

Zivilcouragepreis 2011

Jetzt bewerben!
Bis zu 2000 Euro zu gewinnen!

Mehr Infos unter
www.stimme.de/zivilcouragepreis

HEILBRONNER STIMME
FACHZEITUNG
LESER = WISSEN = MITREDEN

Sicher im Heilbronner Land

Heilbronner Bürgerstiftung
Bürger für Bürger



Förderverein für Kriminalitätsvorbeugung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-2799
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de

Das „sich Einmischen“ in Situationen, die für andere Mitbürger gefährlich oder gar lebensbedrohlich sein können, ist heute leider keineswegs mehr selbstverständlich. In Not- und Gefahrensituationen selbstlos zu handeln, kostet Überwindung und braucht **viel Mut.**

Mitbürgerinnen und Mitbürger, die im Alltag in vorbildlicher Weise hinsehen und Mitmenschen helfen, aber auch Institutionen und Schulen, die eigene Konzeptionen für mehr Zivilcourage entwickeln, sollen mit der Einführung dieses Wettbewerbs anerkannt, gewürdigt und ausgezeichnet werden.

Der „Heilbronner Zivilcouragepreis“ wird jährlich ausgelobt und in drei Kategorien vergeben. Im Jahr 2011 waren die Vergabekriterien wie folgt:

1. Einzelpreis „Spontanes Einschreiten“ (dotiert mit 1 000.- Euro)

Der Preis soll das couragierte Einschreiten eines Einzelnen oder einer Personengruppe in einer Not- und Gefahrensituation honorieren

2. Gruppenpreis „Projekte oder Aktionen zum Thema Zivilcourage“ (dotiert mit 2 000.- Euro)

Der Preis honoriert vorbildhafte Aktionen, die Zivilcourage in der Bevölkerung befördern sollen

3. Schulpreis „Projekte oder Aktionen zum Thema Zivilcourage“ (dotiert mit 3 x 1 000.- Euro)

- Der Preis honoriert Schulprojekte, die sich mit dem Thema Zivilcourage beschäftigen
- Auswahlkriterien: Ausschreibung bei allen Schularten, Projekt begann / läuft noch im Kalenderjahr 2011, Projekt bringt das Thema Zivilcourage den Schülern näher

Die Preisverleihung fand im Frühjahr 2012 statt. Die prämierten Projekte und Preisträger haben sich allesamt durch besonderes Engagement hervorgetan.



Förderverein für Kriminalitätsvermeidung
und Verkehrssicherheit im Landkreis Heilbronn
„Sicher im Heilbronner Land e.V.“

Karlstraße 108-112
74076 Heilbronn

Telefon: 07131/104-2727
Telefax: 07131/104-2799
Email: info@sicherimheilbronnerland.de
Homepage: sicherimheilbronnerland.de